

Ralf Frühwirt  
Weberstr. 18  
69181 Leimen

Tel 06224-80434  
Email: ralf.fruehwirt@ralf-fruehwirt.de

Leimen, den 29.11.2021

### **Antrag nochmalige Förderung von Frauen helfen Frauen e.V.**

Sehr geehrter Herr Landrat Dallinger. Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kreistagsfraktion von Bündnis 90/Die GRÜNEN im Rhein-Neckar-Kreis beantragt Frauen helfen Frauen e.V. im Jahr 2022 mit einem Betrag von 10.000 Euro zu fördern.

#### **Begründung:**

Das Thema häusliche Gewalt ist extrem wichtig und wird zunehmend brisanter. Denn Fakt ist: der Bedarf an Hilfen ist steigend und wird auch durch die Corona-Situation eher steigen als fallen. In der Vergangenheit war der RNK hier nicht gut aufgestellt, wie in der Bestandsaufnahme des Landes aus dem Jahr 2018 deutlich wurde. Das hat sich nun aber aufgrund der schonungslosen Bestandsaufnahme, die dem Sozialausschuss am 12.11.2019 vorgelegt wurde, und der daraus folgenden Konzeption, die im März 2020 vom Ausschuss beauftragt wurde, zum Glück geändert. Allerdings braucht die Umsetzung der Konzeption Zeit und wir sind trotz aller bisherigen Aktivitäten noch nicht am Ziel!

Im Bereich Beratung bei häuslicher Gewalt hat die Beratungsstelle „Lida“ in Sinsheim zwar ihre Beratungstätigkeit aufgenommen, und wurde dabei auch fachlich von „Frauen helfen Frauen e.V.“ Heidelberg unterstützt, aber innerhalb eines Jahres lässt sich unserer Ansicht nach die in vielen Jahren aufgebaute Kompetenz nicht komplett vermitteln. Weiterhin ist Sinsheim als Beginn von „Lida“ bewusst im südlichen weit weg von Heidelberg gelegenen und daher auch bisher unterversorgten Kreisgebiet etabliert worden, was auch nachvollziehbar ist. In der Gesamtfläche ist die Beratungstätigkeit im Kreisgebiet noch nicht vollständig angekommen. Zumindest wurde diese Frage in der Sitzung des Sozialausschusses am 16.11. nicht zufriedenstellend beantwortet. Das führt dazu, dass vor allem Frauen aus dem Einzugsbereich von Heidelberg den kürzeren Weg zu „Frauen helfen Frauen e.V.“ wählen. Außerdem suchen und bekommen nach Auskunft von „Frauen helfen Frauen“ zahlreiche Frauen bereits seit langer Zeit im Sinne einer begleitenden Unterstützung dort Beratung nach und sollten nun aus dem diesem Begleitungsprozess heraus nicht einfach auf

eine neue oder andere Beratungsstelle verwiesen werden. Das käme einem Bruch und einem Neubeginn der Begleitung gleich.

Fazit: der Übergang gestaltet sich aus nachvollziehbaren Gründen nicht so schnell wie von der Verwaltung beabsichtigt. Deshalb gibt es immer noch eine Reihe von Klientinnen aus dem RNK bei „Frauen helfen Frauen e.V.“. Aus diesem Grund beantragt die grüne Kreistagsfraktion für 2022 einen Zuschuss von 10.000 Euro.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ralf Frühwirt', with a long horizontal flourish extending to the right.

Ralf Frühwirt